

Ausschreibung

DIALOGUE ME TO NETWORK

Multilaterale Konferenz zum Jugendaustausch zwischen Deutschland, Tunesien, Marokko und Ägypten

08.-11. Dember 2017
Tunis, Tunesien

Eine Veranstaltung von IJAB im Rahmen der Deutsch-Tunesischen, Deutsch-Marokkanischen und Deutsch-Ägyptischen Transformationspartnerschaft

In Kooperation mit



Mit Unterstützung von



50
JAHRE
IJAB

Fachstelle für Internationale Jugendarbeit
der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Information und Ausschreibung

Internationaler Jugendaustausch ist ein wichtiges Instrument zur Förderung der Zivilgesellschaft und zur Unterstützung von demokratischen Strukturen. Der Austausch ermöglicht neue Perspektiven und ein besseres gegenseitiges Verständnis. Junge Menschen erlangen neue Einsichten, gewinnen an Selbstvertrauen und werden in ihrer Persönlichkeit gestärkt.

Seit Anbruch des Arabischen Frühlings hat sich der Jugendaustausch zwischen Deutschland und Nordafrika stark entwickelt. Ein Netzwerk von Partnern ist entstanden, das sich zum ersten Mal anlässlich einer von IJAB organisierten Konferenz zum Thema „Wirkungen von internationalem Jugendaustausch auf Demokratie und Zivilgesellschaft“ in Bonn getroffen hat.

Zwei Jahre nach der Konferenz in Bonn gibt es nun ein weiteres Treffen des Netzwerks. Möglich gemacht durch eine Förderung des Auswärtigen Amts, wird diese Veranstaltung vom 8.-11. Dezember 2017 in Tunis stattfinden. Ziel ist es, alle Akteure zu Austausch und Vernetzung zusammenzubringen, den Dialog zu vertiefen und das Netzwerk der Partner im Jugendaustausch zwischen Deutschland und Nordafrika zu erweitern und zu stärken.

Die Konferenz bietet ein Forum für

- die Gewinnung neuer Impulse für den Jugendaustausch
- den Dialog über Good Practice
- neue Kontakte
- neue Projektideen
- die Auseinandersetzung über ein gemeinsames Demokratieverständnis
- die Förderung eines partizipativen und demokratischen Ansatzes in den Jugendbegegnungen und bei den zivilgesellschaftlichen Akteuren
- die Identifizierung von neuen Herausforderungen
- die Förderung bürgerschaftlichen Engagements
- die Stärkung der zivilgesellschaftlichen Jugendstrukturen

Durchführung des Programms

Die Konferenz findet statt im Rahmen der Deutsch-Tunesischen, Deutsch-Marokkanischen und Deutsch-Ägyptischen Transformationspartnerschaft. Sie wird durchgeführt von IJAB - Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. in Kooperation mit CCAB Tunesien und mit Unterstützung von WeloveSousse (Tunesien), IYDA (Ägypten) und Young United (Marokko).

Die Konferenz wird gefördert vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland.

Teilnehmende

Die Konferenz wendet sich an folgende Zielgruppen:

- Organisationen, die im Jugendaustausch zwischen Deutschland, Tunesien, Marokko und Ägypten bereits aktiv sind oder aktiv werden wollen
- Sowohl Praktiker/-innen als auch Entscheidungsträger aus Organisationen der Kinder- und Jugendhilfe (sowohl hauptamtlich als auch ehrenamtlich)
- Akteure aus Förderinstitutionen, Stiftungen und Verwaltung, die für den Jugendaustausch mit den genannten Ländern zuständig sind

Programm

Freitag, 08.12.17

Anreise der Teilnehmenden

Willkommen

Informelles Kennenlernen

Samstag, 09.12.17

Offizielle Eröffnung der Konferenz

Ziele und Erwartungen

Podiumsdiskussion:

Die Situation junger Menschen in Deutschland, Tunesien, Marokko und Ägypten und Bedingungen für den internationalen Jugendaustausch

Arbeitsgruppen zu verschiedenen jugendrelevanten Themen:

- Partizipation junger Menschen
- Demokratie und Zivilgesellschaft
- Interreligiöser Dialog
- Natur und Umwelt
- Geschlechtergerechtigkeit
- Inklusion

Jugendarbeit in Tunis: Projektbesuche in Kleingruppen

Sonntag, 10.12.17

Auswertung der Projektbesuche

Markt der Möglichkeiten (Internationale Projektausstellung)

World Café:

Internationaler Jugendaustausch: Ziele, Methoden, Förderung, Herausforderungen - Good practice und Austausch von Erfahrungen

Creating the future

Präsentation der Konferenzergebnisse

Abschiedsabend

Montag, 11.12.17

Nächste Schritte

Auswertung, Konferenzende und Abreise

Konferenzsprache

Konferenzsprachen sind Deutsch und Arabisch. Simultandolmetschung Deutsch-Arabisch und Arabisch-Deutsch ist vorhanden. Kenntnisse der englischen und/oder französischen Sprache sind von Vorteil.

Reiseorganisation

Die Konferenz findet vom 8.-11. Dezember 2017 in Tunis statt.

An- und Abreise nach Tunis werden von IJAB organisiert und koordiniert. Weitere Information erhalten Sie mit der Bestätigung Ihrer Konferenzteilnahme.

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 20. Oktober 2017.

Anmeldeschluss für Organisationen aus Ägypten ist der 10. Oktober 2017. Aufgrund der Visaantragsprozeduren ist ein längerer Vorlauf notwendig.

Bitte füllen Sie das Online-Anmeldeformular in Deutsch, Englisch oder Französisch aus. Bitte übersenden Sie uns parallel ein formloses Befürwortungsschreiben Ihrer Organisation per Mail.

>> Anmeldung unter <https://www.ijab.de/tunis>

Ihre Teilnahme an der Konferenz ist erst bestätigt mit dem Erhalt unseres Einladungsschreibens. Dieses erhalten Sie etwa 2 Wochen nach der Anmeldefrist.

Wichtige Hinweise

Teilnehmende aus Tunesien und Marokko

Folgende Kosten werden von IJAB getragen:

- Reise nach und von Tunis
- Programmkosten und Transfers
- Unterkunft im Einzelzimmer mit Dusche/WC
- Vollverpflegung

Teilnehmende aus Ägypten

Folgende Kosten werden von IJAB getragen:

- Reise nach und von Tunis
- Programmkosten und Transfers
- Unterkunft im Einzelzimmer mit Dusche/WC
- Vollverpflegung
- Visakosten

Bitte beachten Sie, dass ägyptische Staatsangehörige ein Visum für Tunesien benötigen. CCAB Tunis wird Sie bei der Visabeantragung unterstützen.

Teilnehmende aus Deutschland

Folgende Kosten werden von IJAB getragen:

- Programmkosten und Transfers in Tunesien
- Unterkunft im Einzelzimmer mit Dusche/WC
- Vollverpflegung

Reisekosten müssen von den deutschen Teilnehmenden selbst getragen werden. Deutsche Teilnehmende benötigen einen Reisepass, der zum Reisezeitpunkt noch mindestens 6 Monate Gültigkeit hat.

Weitere Information

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Ilona Jauch

jauch@ijab.de

IJAB - Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Godesberger Allee 142 – 148

53175 Bonn

DEUTSCHLAND

www.ijab.de

Gefördert von



Federal Republic of Germany
Foreign Office